A3

Bewerbung

Initiator*innen: Maximilian Hellenbroich

Titel: **Maximilian Hellenbroich**

Foto



Selbstvorstellung

Hallo zusammen,

der Frühling ist da, das Grün explodiert – und ich will nicht nur zuschauen. Ich will politisch die Weichen dafür stellen, dass unsere Natur auch in Zukunft aufblühen kann.

Mein Name ist Maximilian Hellenbroich, ich bin 38 Jahre alt, gebürtiger Heilbronner und lebe mit meiner Frau und unserem kleinen Sohn in Bad Friedrichshall. Ich fahre einen 15 Jahre alten Skoda Fabia (ohne alles), ernähre mich vegetarisch und verzichte seit vielen Jahren auf Flugreisen.

Seit der Geburt unseres Kindes im vergangenen Oktober hat sich mein Blick auf Politik verändert: Plötzlich geht es nicht mehr nur um das Hier und Jetzt – sondern um die Welt, die wir für kommende Generationen

gestalten. Und als Kind, das mit fünf Geschwistern aufgewachsen ist, habe ich früh gelernt Kompromisse einzugehen, aber auch für seine eigenen Überzeugungen einzustehen.

Ich stehe für die Eltern, die immer wieder erleben müssen, das Barrieren den Ausflug mit dem Kinderwagen beenden. Bei denen sich Behörden grausam viel Zeit bei der Bearbeitung von Unterstützungsmaßnahmen lassen. Und ich stehe für die Menschen, die mitten im Leben stehen.

Ich bin in unserer Region fest verwurzelt: Aufgewachsen zwischen Möckmühl, Ruchsen („Rusche“), Lampoldshausen und Bad Friedrichshall kenne ich die Menschen, ihre Sorgen – und die Chancen unserer Heimat. Daneben gab es noch Stationen in Karlsruhe und Ludwigsburg.

Ich habe den Windparkbau in Lampoldshausen, das Kaufland-Logistikzentrum in Möckmühl, der drohende Verkehrsinfarkt in Bad Friedrichshall mit erlebt– das sind für mich nicht nur politische Themen, sondern persönliche Erfahrungen.

Beruflich leite ich mehrere Bankfilialen und habe Finanzwirtschaft studiert. Ich weiß, wie wichtig solide Haushaltsführung, wirtschaftliche Weitsicht und finanzielle Verantwortung sind – gerade dann, wenn wir ökologische Transformation, soziale Gerechtigkeit und wirtschaftliche Stabilität zusammendenken wollen. Denn: Nachhaltige Politik braucht wirtschaftliche Kompetenz.

Ich will eine Politik, die nicht reflexartig auf schnelle Lösungen setzt, sondern nachhaltige Antworten entwickelt. Daniel Kahneman hat in „Schnelles Denken, langsames Denken“ gezeigt, wie wichtig es ist, Komplexität nicht mit schnellen Antworten zu begegnen. Ich will eine Politik, die klug, ehrlich und mutig gestaltet – nicht populistisch vereinfacht.

Deshalb bewerbe ich mich als Landtagskandidat im Wahlkreis Neckarsulm.

Meine Agenda ist eine Politik der Wahrheit:

Klimaschutz ist Menschenschutz – wir müssen jetzt handeln: ökologisch klug, wirtschaftlich tragfähig, sozial gerecht.

Gleichberechtigung leben – für eine Gesellschaft, in der Herkunft, Hautfarbe oder Geschlecht keine Rolle spielen.

Transparenz schaffen – ehrlich benennen, was unser Lebensstil kostet, und wie wir ihn gemeinsam verändern können.

Soziale Sicherheit ermöglichen – durch eine Verwaltung, die schützt statt blockiert: mit effizienteren Strukturen, mehr Vertrauen in Menschen und einer Kultur, die aus Fehlern lernt.

Schon als Kind war ich im Judo aktiv und habe mich früh als Jugendtrainer eingebracht – später auch als Jiu-Jitsu-Trainer und Abteilungsleiter im Verein. Darüber hinaus spiele ich seit vielen Jahren Klavier.

Heute engagiere ich mich politisch: Ich habe den Gemeinderatswahlkampf mitgestaltet, bei dem meine Frau ein Mandat für die Grünen errungen hat, und war im Bundestagswahlkampf für Jonathan aktiv. Aktuell kämpfe ich für die Tieferlegung der B27 in Bad Friedrichshall – weil Infrastrukturprojekte nicht nur wirtschaftlich sinnvoll, sondern auch nachhaltig und bürgernah sein müssen.

Ich möchte Brücken bauen und nicht maximale Opposition sein. Denn: Klimaschutz, wirtschaftliche Vernunft und sozialer Zusammenhalt sind keine Gegensätze. Sie sind die Grundlage unserer gemeinsamen Zukunft.

Ich freue mich auf euer Vertrauen – und auf einen gemeinsamen Weg für eine starke grüne Stimme im Wahlkreis Neckarsulm.

Euer

Maximilian Hellenbroich